

Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Die Oberbürgermeisterwahl am 26. Juni 2005 und die Neuwahl am 10. Juli 2005 konnten erfolgreich durchgeführt werden.

Für rund 600 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer aus der Bürgerschaft, die ihre Aufgabe als Wahlvorstände engagiert ausgeübt haben, bedeutete der Einsatz für die Wahl den Verzicht auf zwei Sonntage. Hierfür danke ich sehr.

Viele Wahlvorstandsmitglieder nehmen dieses Ehrenamt schon seit vielen Jahren wahr. Gestützt auf diesen Erfahrungsschatz konnte das Ergebnis sehr rasch und im Zeitplan ermittelt werden. Diesen Wahlhelfern danke ich deshalb ganz besonders für ihren verlässlichen Einsatz bei der Bewältigung dieser wichtigen kommunalen Aufgabe.

Bedanken möchte ich mich auch bei den



städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit Engagement die beiden Wahlen vorbereitet, organisiert und abgewickelt haben.

Ihr

Ulrich Pfeifle
Oberbürgermeister

Martin Gerlach zum Oberbürgermeister der Stadt Aalen gewählt



Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle gratuliert seinem neu gewählten Nachfolger Martin Gerlach und seiner Frau Katja.
(Bild: Polenz)

Martin Gerlach heißt der Nachfolger von Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle, der zum Ende dieses Monats in den Ruhestand tritt. Der 39-jährige Bürgermeister der Gemeinde Walheim am Neckar (Landkreis Ludwigsburg) setzte sich im 2. Wahlgang am vergangenen Sonntag mit 59,3 Prozent (14 501 Stimmen) deutlich gegen seine Mitbewerber Wolfgang Stein (38,3 Prozent, 9 372 Stimmen), Franz Eugen Fetzer (1,4 Prozent, 352 Stimmen) und Alfred Mößner (0,6 Prozent, 153 Stim-

men) durch. Die Wahlbeteiligung lag bei 49,6 Prozent. Im ersten Wahlgang gingen 49 Prozent der rund 50 000 Wahlberechtigten an die Wahlurnen.

Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle gratulierte seinem künftigen Nachfolger zu seiner Wahl. In einer kurzen Ansprache im Rathausfoyer betonte Martin Gerlach, dass er Oberbürgermeister für alle sein möchte. Martin Gerlach wird sein Amt nach der Sommerpause antreten.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-1337, Telefax 07361 52-1922 schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

nachfolgende Gewerke:

- Flachdachsanierung
ca. 735 qm Dachfläche einschließlich zusätzliche Wärmedämmung, Dachabdichtung, EPDM - Kautschuk und Dachspenglerarbeiten
Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 Euro für 2 LV inkl. Porto 35. KW 2005

- Extensive Flachdachbegrünung
ca. 735 qm
Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 8 Euro für 2 LV inkl. Porto 37. KW 2005

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 26. Juli 2005, 10.15 Uhr Pos. 1, 10.20 Uhr Pos. 2, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40 000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 16. August 2005

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

"Koenigswege" auf Schloss Fachsenfeld

Ausstellung:

Die Malbotschaften von Sieger Köder

Die Stiftung Schloss Fachsenfeld bietet allen Kunstinteressierten eine besondere Werkschau. Aus Anlass des 80-jährigen Geburtstags des Künstlerpfarrers Sieger Köder wird vom Mittwoch, 13. Juli bis Dienstag, 1. November 2005 in der neuen Galerie im Ökonomiegebäude des Schlosses die Ausstellung "Die Malbotschaften von Sieger Köder" gezeigt.

Durch den Umbau des großen Ökonomiegebäudes verfügt Schloss Fachsenfeld über einen weitläufigen Galeriebereich, in dem zum Auftakt eine große Werkschau des Malers und Pfarrers Sieger Köder zu sehen sein wird.

Diese Ausstellung ist schwerpunktmaßig dem Thema "Landschaft" gewidmet, das schon immer eine wesentliche Bedeutung im Oeuvre des Künstlers einnahm. Die liebevollen, symbolstarken Darstellungen seiner schwäbischen Heimat, die "religiösen" Landschaften vom Heiligen Land bis hin zu Darstellungen, die Themen wie Jakobusweg und Santiago de Compostela betreffen und Reiseindrücke aus vielen Ländern Europas, belegen seine Liebe zu den Kulturlandschaften und ihrer tausende Jahre währenden Geschichte.

OpenAir: Musical-Night

Zum zweiten Mal steigt unter den Linden von Schloss Fachsenfeld am Freitag, 22. und Samstag, 23. Juli, jeweils 20.30 Uhr eine Musical-Night der Extraklasse.

Über 500 begeisterte Musical-Fans feierten letztes Jahr die erste Musical-Night auf Schloss Fachsenfeld. Was der Musical-Star Martin Berger (Tanz der Vampire, 42nd Street, We will rock you) und seine weiblichen Gegenparts Tanja Gold (unter anderem Goldrausch, Händel, Soul & more) und Ines Lex (Royal Academy of Music, London) auf die Bretter des Schlosshofes brachten, war aber auch eine "musikalische" Meisterleistung abseits des Gängigen.

So lag es nahe, 2005 dieses spritzige und stimmstarke Ensemble gleich für zwei Abende einzuladen. Die Funktion der kongenialen Begleitung übernimmt ein-

Ein besonderes Bonbon für den Kunstreisende bietet die "Kleine Galerie" auf Schloss Fachsenfeld: Karikaturen und Zeichnungen von Sieger Köder aus den letzten 40 Jahren. Als virtuoser Zeichner und Karikaturist hat er viele Ereignisse und Geschichten ungemein witzig und treffend mit Stift und Feder festgehalten. Der Eintritt kostet vier Euro, ermäßigt ein Euro. Er beinhaltet auch den Besuch der historischen Galerie, die 160 Gemälde des schwäbischen Impressionismus unter anderem auch die berühmten Eisenbahnbilder von Hermann Pleuer präsentiert.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 18 Uhr

Öffentliche Führungen:

Samstag, Sonntag und Feiertage um 11 Uhr und 15 Uhr.

Weitere Informationen:

Stiftung Schloss Fachsenfeld
Am Schloß 1
73434 Aalen-Fachsenfeld
Telefon 07366 2793
E-Mail info@schloss-fachsenfeld.de
www.schloss-fachsenfeld.de

mal mehr die Stan McKee-Band, welche mittlerweile auf Orchesterstärke ausgebaut wurde.

So erwartet das Publikum neben den bereits etablierten Musical-Erfolgen wie etwa "Phantom der Oper", "Cats", "Die Schöne und das Biest" oder "Saturday Night Fever" auch ausgewählte Highlights der brandaktuellen Musicals aus deutschen Metropolen wie "Mamma Mia", "Elisabeth", "We will rock you", oder "3 Musketeire". Musical-Night auf Schloss Fachsenfeld: Große Gefühle und packende Livemusik in exquisitem Ambiente. Karten gibt es im Vorverkauf beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52 23 59, im Schloss Fachsenfeld, Telefon: 07366 2793 sowie bei allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Ostalb. Dort gibt es verbilligte Karten für Inhaber der SparkassenCard.

Tom Haydn singt Lieder von André Heller

"Bitter und süß", so heißt der Chansonabend mit Tom Haydn und Band am Mittwoch, 27. Juli um 20.30 Uhr im Rahmen der Literarischen Mundartigkeiten auf Schloss Fachsenfeld Open Air.

In den 70er Jahren machten die Chansons wie "Schnucki ach Schnucki" von André Heller die große Fangemeinde des Wiener Liedpoeten geradezu stützig. Nun ist die Zeit reif für ein Revival und siehe da, Tom Haydn mit seiner grandiosen Band feiert derzeit Triumphe in der ganzen Republik mit diesen Liedern voll nostalgischen Weltschmerz, morbider Schwermut und tiefsinngem Nonsense.

An diesem Abend gibt Haydn eine Auswahl seiner persönlichen Lieblingslieder des Allrounders André Heller zum Besten. Songs wie "Die wahren Abenteuer sind

im Kopf" oder "Wenn die Liebe geht" dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Begleitet wird er von Jo Barnikel (Piano), Norbert Nagel (Saxophon, Klarinette und Flöte), Richard Kleinmaier (Gitarre, Bass), Thomas Simmerl (Percussion) und Jessica Hartlieb (Violine), Musikern, die sonst mit keinem geringeren wie Konstantin Wecker auf der Bühne stehen. Mit dieser Crew, die auch an Wienerlied-Persiflagen wie „Wean du bist a Toschnfeit“ einen Riesenspaß hat, kann Haydn nur gewinnen. Hut ab.

Karten gibt es im Vorverkauf beim Touristik-Service Aalen, Telefon: 07361 52 23 59, im Schloss Fachsenfeld, Telefon: 07366 2793 sowie bei allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Ostalb. Dort gibt es verbilligte Karten für Inhaber der SparkassenCard.

Ausstellung: amnesty international in der Stadtbibliothek:

"Hinsehen & handeln: Gewalt gegen Frauen verhindern"

Gewalt gegen Frauen ist tagtägliche Realität. Sie erleiden Gewalt und Diskriminierung nicht nur in den "üblichen verdächtigen" Ländern und politischen oder wirtschaftlichen Systemen, sondern in allen Gesellschaften rund um den Erdball, unabhängig von der jeweiligen Gesellschaftsordnung, dem wirtschaftlichen Entwicklungsstand oder der Kultur.

Im März 2004 startete amnesty international deshalb unter dem Motto "Hinsehen & handeln: Gewalt gegen Frauen verhindern" eine globale Kampagne. Mit ihr stellt amnesty international zwei Jahre lang das Thema Gewalt gegen Frauen in

Schülerkonzert

Die Musikschule der Stadt Aalen und die Cappella Nova Kids veranstalten gemeinsam ein öffentliches Konzert am Samstag, 16. Juli 2005, 19.30 Uhr im Musiksaal der Grundschule Unterkochen.

"Swingin' Samson" und "Kleiner Bär 2" haarige Musicals werden aufgeführt für Kinderchor, Ballett, Blockflöten und Klavier. Leitung: Raina Landgraf (Ballett), Gerlinde Holzwarth (Kinderchor, Blockflöten). Klavier: Georgeta Sieburg, Gerlinde Thalheimer. Der Eintritt ist frei.

Zwangsvorsteigerung

Am Montag, 18. Juli 2005, 14 Uhr werden in Aalen, Heinrich-Rieger-Straße 2 bis 6, (Bauhof/Fuhrpark) Verwaltungsort, öffentlich, meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:
1 Ford Fiesta, schwarz, BJ 6/90, 37 KW, Reparatur oder ausschlachten
1 VW-Kleinbus, Typ 225, weiß, Diesel E 2 NORM, 51 KW, BJ 7/90, sehr guter Zustand
- ohne Gewähr
Stadt Aalen, Rechts- und Ordnungsamt

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Kinderwagen, Kinderfahrradsitz, Telefon: 07361 941790;
Kindersitzerhöhungen für Auto, Telefon: 07361 981354;
Flohmarkttikel, Telefon: 07361 42792;
20 Weckgläser mit je 1 Liter, 15 Weckgläser mit je 1,5 Liter, Telefon: 07361 35468;

Hefte "DWJ" und "Visier", zirka 180 Stück, Jahrgänge von 1990 bis 2004, Telefon: 07361 49852;
Kakteen, weiß- und rotblühend, Telefon: 07361 49677;
Rasengittersteine, Telefon: 07361 46273;
Gefrierschrank mit acht Schubfächer, 60 cm tief, 1,54 cm hoch, Ablufttrockner, Telefon: 07361 76956 ab 18.30 Uhr;
Polstergarnitur mit Sessel, blau gemustert, Telefon: 07361 943311;
Waschmaschine, leicht defekt, Telefon: 07361 610367;

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!
Sie können Ihre Gegenstände auch über www.aalen.de, Rubrik "Aalen" melden.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen Bauhof:

Freitag, 15. Juli 2005
Innenstadt, Greut, Bohl-Hofstätt, Tännich, Industriegebiet West, Mantelhof

Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Straßensammlungen Vereine:

Samstag, 16. Juli 2005
Hofen -> Kegelclub Fortuna Hofen.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,
Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02
E-Mail: presseamt@aalen.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressesprecher
Bernd Schwarzenbacher
Druck: SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65.
Erscheint wöchentlich mittwochs.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/ Flächennutzungsplanentwurf/Öffentliche Auslegung

Bereich Kreisberufsschulzentrum

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs "Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78-04 im Bereich des Kreisberufsschulzentrums Aalen mit geplanter Erweiterung" in den Planbereichen 78-03 und 78-04 in Aalen-Wasseralfingen, Plan Nr. 78-04/3 vom 31.05.2005 (Stadtplanungamt Aalen/Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung vom 31.05.2005 (Stadtplanungamt Aalen) als Grünordnungsplan und Umweltverträglichkeitsprüfung vom 15.08.2003/09.02.2004 (Ing. Büro Kaiser und Juritz, Würzburg) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich, Plan Nr. 78-04/3 sowie Änderung des Flächennutzungsplans im "Bereich westlich des Kreisberufsschulzentrums Aalen" (2. FNP-Änderung).

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 30.06.2005 den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes, den Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie den Entwurf der 2. FNP-Änderung gebilligt.

Das Plangebiet liegt am nördlichen Stadteingang zur Kernstadt Aalen westlich der Kreisstraße K 3311 (Stiewingstraße/Friedrichstraße) auf der Gemarkung Wasseralfingen. Gegenüber der Abgrenzung vom Aufstellungsbeschluss hat sich das Plangebiet, aufgrund der Ausgleichsfächen im Osten des Plangebiets, von ca. 14,55 ha auf eine Fläche von ca. 15,3 ha vergrößert.

Das Plangebiet wird im wesentlichen abgegrenzt durch die Bleizingerstraße bzw. die Abstandslinie zur 110 kV-Leitung der EnBW im Norden, der Stiewingstraße im Osten, der Steinbeisstraße im Süden und der westlichen Grenze des heutigen Schulgrundstücks und deren Verlängerung bis zur Ostgrenze der Siedlung Weidenfeld im Westen.

Die genaue Abgrenzung des Planungsbereiches ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung für den Bereich des Parkplatzes wurde durchgeführt.

Der Geltungsbereich des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs und des vorliegenden Entwurfs der Satzung über örtliche Bauvorschriften ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

che Bauvorschriften weicht vom Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses für das Plangebiet Plan Nr. 78-04/3 vom 28.05.2003 teilweise im Westen und im Nordosten ab.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften wird der bestehende Bebauungsplan Nr. 78-04 (rechtsverbindlich ab 05.11.1977), soweit er vom Bebauungsplan Nr. 78-04/3 überlagert wird, aufgehoben.

Der Flächennutzungsplan (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen wird im "Bereich westlich des Kreisberufsschulzentrums Aalen" gem. § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren geändert (Entwurf vom 31.05.2005 des Stadtplanungamtes Aalen).

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften, die Begründung zum Bebauungsplan, der Grünordnungs-

plan sowie der Entwurf der 2. FNP-Änderung sind in der Zeit vom 25.07.2005 bis 25.08.2005, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, Schaukasten auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtmessungsamtes Aalen) zwischen den Zimmern Nr. 415 und 416 bzw. an der Wand zwischen den Zimmern Nr. 418 und Nr. 422 während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermann Einsichtnahme ausgelagert.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch beim Bezirksamt in Aalen-Wasseralfingen eingesehen werden.

Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Aalen, 8. Juli 2005
Bürgermeisteramt
gez. Pfeifle,
Oberbürgermeister



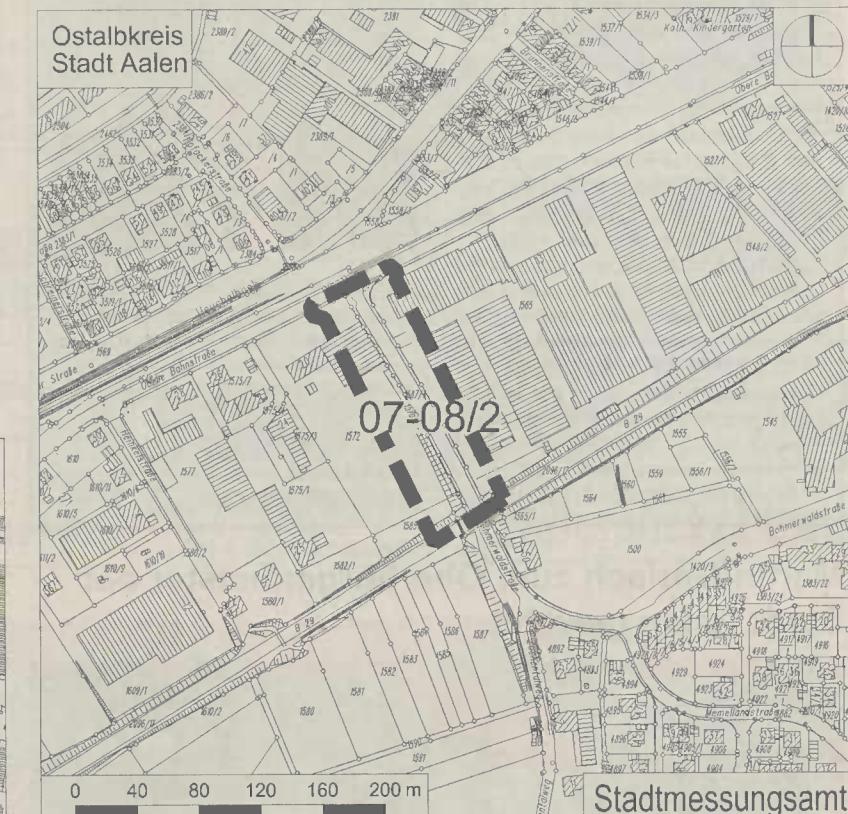
Bebauungsplan/Beteiligung der Öffentlichkeit

Bereich nördlich der Böhmerwaldstraße

Aufstellung eines Bebauungsplanes "Änderung des Bebauungsplanes Obere Bahnstraße (Plan Nr. 07-08)" im Bereich der nördlichen Böhmerwaldstraße im Planbereich 07-08, Plan Nr. 07-08/2 in Aalen-Kernstadt

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 03.06.2005 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich der nördlichen Böhmerwaldstraße zur Änderung des Bebauungsplanes "Obere Bahnstraße" beschlossen.

Durch diesen Bebauungsplan soll folgender rechtsverbindlicher Bebauungsplan, soweit er vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert wird, aufgehoben werden:



Zweckverband Gewerbegebiet Dauerwang

Zweckverbandsversammlung

Die nächste Sitzung des Zweckverbands "Gewerbegebiet Dauerwang" findet am Montag, 18. Juli 2005 um 18 Uhr im Kleinen Sitzungssaal im Rathaus in Aalen statt.

Tagesordnung

1. Feststellung der Jahresrechnung 2004

* Bebauungsplan "Obere Bahnstraße", Plan Nr. 07-08, rechtskräftig seit dem 19.06.1971

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, Planungsalternativen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung soll die Öffentlichkeit am Montag, 25. Juli 2005 um 17 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen unterrichtet werden.

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Bürgermeisteramt Aalen

- Dezernat II -
gez. Steinbach, Bürgermeister

Bebauungsplan/Satzung über örtliche Bauvorschriften/Öffentliche Auslegung

Bereich Stichweg von der Philipp-Funk-Straße zur Schlosserstraße

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs "Änderung des Bebauungsplanes Schäle-Hardt im Bereich des Stichweges von der Philipp-Funk-Straße zur Schlosserstraße" in den Planbereichen 72-02, 72-01 und 72-03 in Aalen-Wasseralfingen, Plan Nr. 72-02 vom 04.05.2005 (Stadtplanungamt Aalen/Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung mit Grünordnung vom 04.05.2005 (Stadtplanungamt Aalen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 72-02

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 30.06.2005 den Entwurf des o. g. Bebauungsplanes sowie den Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften gebilligt.

Das Plangebiet liegt im westlichen Teil von Wasseralfingen zwischen der Philipp-Funk-Straße und der Schlosserstraße bzw. der Straße Am Schäle. Die Größe des Plangebiets beträgt ca. 0,3 ha. Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

im Norden: durch die Südgrenze des Flurstücks Nr. 931/2;
im Nordwesten: durch die Südgrenze der Eduard-Wengert-Straße, der Süd- und Südostgrenze des Flurstücks Nr. 25/7, der Südgrenze des Flurstücks Nr. 25/13 und der Verlängerung bis zur Philipp-Funk-Straße;

im Osten: durch Teile der Straße Am Schäle und der zukünftigen Südostgrenze der Schlosserstraße;

im Südwesten: durch Vorderkante bzw. die Hinterkante des nördlichen Gehwegs der Philipp-Funk-Straße.

Die genaue Abgrenzung des Planungsbereiches ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht erforderlich.

Der Geltungsbereich des vorliegenden Bebauungsplanentwurfs und des vorliegenden Entwurfs der Satzung über örtliche Bauvorschriften weicht vom Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses

som 28.05.2003 für das Plangebiet geringfügig im Nordwesten ab.

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden folgende Bebauungspläne, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden, aufgehoben:

Bebauungsplan "Schäle-Hardt", Plan Nr. 72-09, rechtskräftig seit 31.05.1974,

Bebauungsplan Verlängerung der Baustraße am Amselweg, Plan Nr. LXXII-01/1 vom 22.03.1956.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung zum Bebauungsplan mit Grünordnung sind in der Zeit vom 25.07.2005 bis 25.08.2005, je einschließlich, im Rathaus

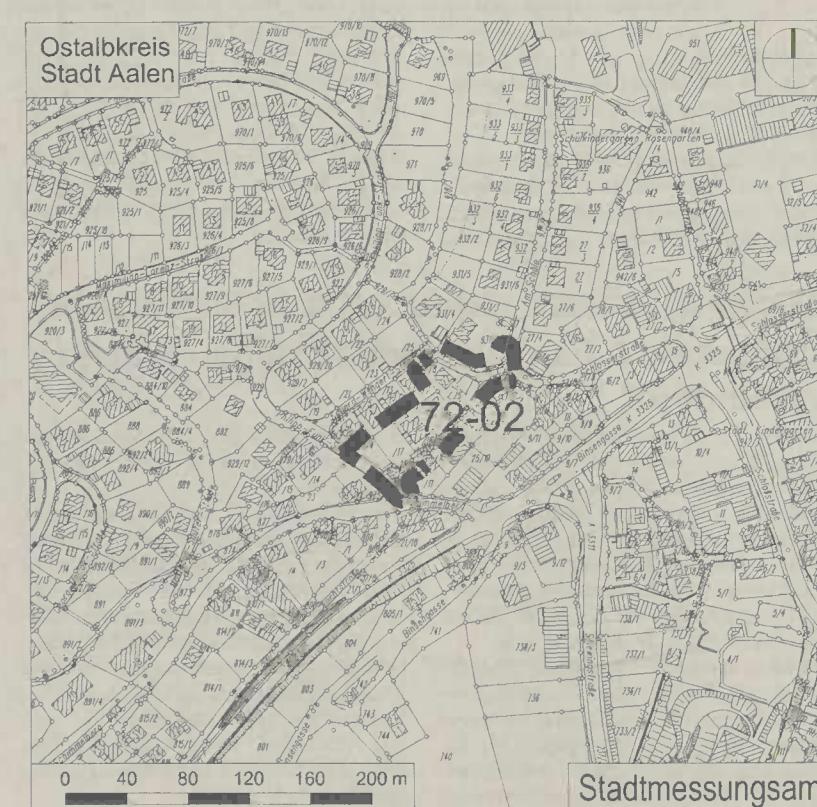
in 73430 Aalen, Marktplatz 30, Schaukasten auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtmessungsamtes Aalen) zwischen den Zimmern Nr. 415 und 416 bzw. an der Wand zwischen den Zimmern Nr. 418 und Nr. 422 während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermann Einsichtnahme ausgelagert.

Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch beim Bezirksamt in Aalen-Wasseralfingen eingesehen werden.

Anregungen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Aalen, 8. Juli 2005
Bürgermeisteramt

Pfeifle, Oberbürgermeister



Zur Person

25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Aalen von Jürgen Betzmann

Betzmann

Kurz vor seinem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand konnte dieser Tage der Leiter der Stadtbibliothek Aalen Jürgen Betzmann sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Aalen feiern. Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle dankte ihm im Namen des Gemeinderates aber auch ganz persönlich für seine Tätigkeit. "Ich bin mit Ihrer Arbeit sehr zufrieden."

Nach zweieinhalb Jahren als Lehrer an den Volksschulen in Rudersberg und Bernstadt Anfang der 60-ziger Jahre schloss Jürgen Betzmann sein Studium zum Diplom-Bibliothekar am Süddeutschen Bibliothekar-Lehrinstitut Stuttgart im Jahr 1968 ab. Er leitete anschließend die Fahrbücherei in Esslingen bis es ihn

im Jahr 1971 ins Remstal nach Schorndorf zog. Neun Jahre war Betzmann dort Leiter der Stadtbücherei in Schorndorf.

Am 1. Juli 1980 begann seine berufliche Laufbahn an der Stadtbibliothek in Aalen als dessen stellvertretender Leiter. Fünf Jahre später erfolgte die Bestellung als Leiter zu dieser wichtigen Einrichtung für die Bürgerinnen und Bürger. Im März dieses Jahres konnte der zweimalige Familienvater bereits sein 40-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst feiern.

Jürgen Betzmann tritt am 31. August 2005 in den Ruhestand. Zu seinem Nachfolger wählte der Gemeinderat seinen langjährigen Stellvertreter Diplom-Bibliothekar Michael Steffel.

Ostalb-Abo

Sicher und mobil in den Ferien

Alle bisherigen Nutzer des Ostalb-Abos, die noch weiter zur Schule gehen, erhalten rechtzeitig vor dem Start in die Ferien über die Schulsekretariate ihre neuen Karten. Wer noch kein Ostalb-Abo hat, aber die Vorteile nutzen möchte, sollte möglichst schnell den Bestellschein ausfüllen und in der Schule abgeben. Dies gilt insbesondere für Schülerinnen und Schüler der künftigen Klassen 5. So kann noch rechtzeitig vor den Sommerferien das neue Ostalb-Abo ausgestellt werden, was einen großen Vorteil hat: Die Wertmarke für September gilt nämlich bereits im Ferienmonat August.

Die Eigenanteile, die per Bankeinzug entrichtet werden müssen, betragen bei Haupt- und Sonderschüler 19,50 Euro und für alle anderen Vollzeitschüler 29 Euro im Monat.

Weiterhin gilt: Inhaber des Ostalb-Abos zahlen im Januar und Juli nur die Hälfte und im August gar nichts.

Weitere Informationen über das Ostalb-Abo gibt es bei den Schulsekretariaten, den Verkehrsunternehmen oder beim Geschäftsbereich Nahverkehr des Ostalbkreises unter der Telefonnummer 07361 503-363 sowie im Internet unter www.ostalbkreis.de.

Kreisjugendring Ostalb

Last Minute Zeltlagerplätze in der Zimmerbergmühle

Es sind noch Plätze für die Kinderzeltlager in der Zimmerbergmühle des Kreisjugendring Ostalb e.V. frei geworden. Teilnehmen können Kinder im Alter von acht bis 13 Jahren.

Informationen und Anmeldung beim:
Kreisjugendring Ostalb e.V., Im Landratsamt in Aalen, Telefon: 07361 503465, E-Mail: info@kjr-ostalb.de.

WSJ mit neuem Sportvereins-Wettbewerb

Die Württembergische Sportjugend (WSJ) hat am 1. Juli mit "Vorbilder 2005" einen neuen Sportvereins-Wettbewerb ins Leben gerufen. Bis Ende des Jahres sucht die WSJ die vorbildlichsten Mitarbeiter in den Sportvereinen Baden-Württembergs. Auf die Gewinner warten Preise im Gesamtwert von mehr als 10 000 Euro. Weitere Informationen: gibt es unter www.vorbildsein.de oder unter Telefon: 0711 28077-145.

StadtInfo

Amtsblatt der Stadt Aalen

Stadt Aalen AA

Mittwoch,
13. Juli 2005
Ausgabe Nr. 28

Begegnungsstätte

Mittwoch, 13. Juli 2005

Sommerfest unter den Platanen zum Abschluss des ersten Halbjahres, 11 Uhr. Zudem findet die Verabschiedung des Vereinsvorsitzenden Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle statt.

Donnerstag, 14. Juli 2005

Sommerfest mit der Hausband im Café mit vielen Oldies, 14.30 Uhr.

Mittwoch, 20. Juli 2005

Vortrag: Tschernobyl und die Folgen, 15 Uhr.

Donnerstag, 28. Juli 2005

Tagescafé mit Live-Musik, 14.30 Uhr.

Kreishandwerkerschaft

Neues Bildungsprogramm

Das neue Bildungsprogramm der Kreishandwerkerschaft Ostalb für Herbst/Winter 2005/2006 liegt vor.

Nähere Informationen und das komplette Programm über die Fortbildungen der Kreishandwerkerschaft halten die beiden Geschäftsstellen kostenlos bereit.

Kreishandwerkerschaft Ostalb, Geschäftsstelle Aalen, Telefon: 07361 6356, Fax: 07361 64917, Email: khs-aalen@handwerk-ostalb.de oder im Internet: www.handwerk-ostalb.de.

Frauen

Mittwoch, 13. Juli 2005
Frauenliturgie, Liturgische Wanderung, Familienbildungsstätte, Samariterstift, Jahnstraße 12, 19 Uhr.

Theater der Stadt Aalen

Samstag, 16. Juli 2005
Freilichtsommer Premiere „Die Räuber“ von Friedrich Schiller, vor dem Neuen Rathaus, 21 Uhr, ausverkauft;
Sonntag, 17. und Mittwoch, 20. Juli 2005 Freilichtsommer „Die Räuber“ von Friedrich Schiller, vor dem Neuen Rathaus, jeweils 21 Uhr.

Malteser Hilfsdienst

Erste-Hilfe-Lehrgang
Der Malteser Hilfsdienst e. V. veranstaltet am **Freitag, 29. Juli** von 18 bis 22 Uhr und am **Samstag, 30. Juli** von 8 bis 16 Uhr einen Erste-Hilfe-Lehrgang im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Kosten: 30 Euro. Info: Tel.: 07361 9394-0 oder www.malteser-aalen.de.

Verloren - Gefunden

Kater, weiß-grau, Fundort: Dreherhof; Hund, Mischling, Fundort: Weiße Steige; Katze, weiß-getigert, Fundort: Aalen. Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Tel.: 07366 5886. Lederjacke, silbernes Kreuz, mehrere Mountainbikes, silberne Uhr, Fundort: Aalen. Rucksack, Fundort: Haus der Jugend; Tasche, schwarz, Fundort: Wochenmarkt. Verschiedene Fundsachen vom Aalener Hallenbad: Ohringe, silberne Kette und ein silberner Ring. Zu erfragen Fundamt, Tel.: 52-1081.

Aktuelle Nachrichten aus der Lokalen Agenda 21 in Aalen

Aalen im Umbruch

Am Samstag, 16. Juli 2005 findet in der Dorfmühle in Unterkochen ein Workshop unter dem Motto "Agenda Zukunft Aalen" statt. Alle Interessierten sind eingeladen, Ihre Ideen zur Weiterentwicklung der Lokalen Agenda 21 in Aalen einzubringen. Von 10 bis 13 Uhr sollen Visionen und Maßnahmen für die Gestaltung des Agenda-Prozesses entwickelt werden. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 9.30 Uhr Führung für Interessierte durch die Dorfmühle, 10 Uhr Begrüßung, Karten (was ist für mich an der Zukunft der Agenda am wichtigsten), Weißwurst-Frühstück und Einführung, 10.45 Uhr Gruppenarbeit mit offener Fragestellung und dem Auftrag, eine Vision vorzutragen, Präsentation im Plenum, 11.45 Uhr Gruppenarbeit mit dem Auftrag eine Umsetzung der Vision/Maßnahme zu bestimmen, Präsentation im Plenum, 12.45 Uhr Abschlussdiskussion.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

"Wiesengrund" in der Heinrich-Rieger-Straße 14. Das Treffen dient dem gegenseitigen Kennenlernen, dem Austausch neuer Angebote und Gesuche sowie der laufenden Organisation und Koordination des Tauschings.

Alle Mitglieder des Tauschings und interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen!

Weitere Informationen zum Tauschring Aalen gibt es bei Karla Sebera Telefon: 07361 350546 oder im Internet: http://www.tauschring-aa.de

Somersault - Wie Parfum in der Luft

Das Agendaprojekt "Klappe, die 1." zeigt am **Donnerstag, 14. Juli 2005** und **Dienstag, 19. Juli 2005** um 20.30 Uhr sowie am **Sonntag, 17. Juli 2005** und **Montag, 18. Juli 2005** um 18.00 Uhr im Kinopark Aalen den Film: **Somersault - Wie Parfum in der Luft**, Australien 2004, Regie: Cate Shortland, 106 Minuten.

Weitere Informationen: Kinopark Aalen, Telefon: 07361 955512 oder im Internet: www.kultkueche-online.de

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier (Mini-Aufnahme) Kinderkirche im Gemeindehaus; St. Augustinus-Kirche (Triumphstadt): So. 10 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten, 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Michaels-Kirche (Pelzwesen): Sa. 18.30 Uhr Vorbabendmesse, So. 11 Uhr Eucharistiefeier der Kroaten; St. Elisabeth-Kirche (Graulshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; Salvatorkirche: Sa. 14.30 Uhr Beauftragungsgottesdienst mit Bischof Dr. Gebhard Fürst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor; Peter- u. Paul-Kirche (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; Ostalbklinikum: So. 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; St. Bonifatius-Kirche (Hofherrnweiler): Sa. kein Gottesdienst, So. 9 Uhr Wortgottesdienst; St. Thomas (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.15 Uhr Kinderkirche in

St. Ulrich, So. 10.30 Uhr Wortgottesdienst.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Augustinuskirche: Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; Markuskirche (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; Martinskirche (Pelzwesen): So. 10.30 Uhr; Ostalbklinikum: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. 10.30 Uhr jeden 1. und 3. So. i. M.; jeden letzten So. i. M. 9.15 Uhr ökum. Gottesdienst; Christuskirche (Unterrombach): So. 10 Uhr Familiengottesdienst im Grünen im Schlosspark Essingen, kein Gottesdienst in der Christuskirche; Martin-Luther-Saal (Hofherrnweiler): So. 10 Uhr Familiengottesdienst im Grünen im Schlosspark Essingen, kein Gottesdienst im Martin-Luther-Saal. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Haus der Jugend

Offener Kindernachmittag im Alten Schlachthof Aalen

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch bietet das Haus der Jugend von 14 bis 17 Uhr den offenen Kindernachmittag an. Herzlich willkommen sind alle Jungen und Mädchen von sechs bis 14 Jahren.

Montag, 18. Juli 2005; Toast überbacken

Wer Appetit auf Toast hat, kann diesen nach Geschmack mit Schinken, Ananas, Champignon und Käse belegen und überbacken. Kosten: 30 Cent.

Dienstag, 19. Juli 2005; Die digitale Kamera: Es wird ein Motiv nach Wahl fotografiert und sofort am PC bearbeitet

und anschließend verschenkt, verschickt oder mit nach Hause genommen werden.

Mittwoch, 20. Juli 2005; Tischtennis-Turnier:

Wer Lust hat mitzumachen, kann sich bis 15 Uhr beim Betreuungsteam anmelden. Der Gewinner erhält einen Preis!

Das Betreuungsteam freut sich auf bekannte und jeden neuen Besucher.

Weitere Informationen gibt es im Haus der Jugend, Friedhofstraße 8, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52497-0 und unter http://www.hausderjugend.de.

Geburten

Jonas David, S. d. Jürgen Michael Koller und d. Andrea Veronika Citte geb. Knoll, Aalen, Burgblick 23

■ 28. Juni 2005

Hannah Madeleine, T. d. Thomas Leber und d. Jutta Martha geb. Scheible, Neresheim, Härtsfeldstraße 37

Jonas, S. d. Ruslanas Nikolaevič Bikovskis und d. Ingrid geb. Bühler, Bopfingen, Margaritenweg 1

Leni, T. d. Tobias Ultsch und d. Melanie geb. Sturm, Adelmannsfelden, Hauptstraße 65

Kevin, S. d. Jürgen Bihlmaier und d. Sonja geb. Schiele, Oberkochen, Am Holunderrain 2

■ 29. Juni 2005

Robin Paul, S. d. Thomas Kohler und d. Dipl.-Ing. (FH) Beate Anette geb. Häcker, Abtsgmünd, Am Sonnenrain 22

Alexander Johannes, S. d. Bernd Fetzer und d. Agnes Theresia geb. Haider, Hüttlingen, Blumenstraße 5

■ 30. Juni 2005

David, S. d. Alexander Schäfer und d. Elena geb. Zincenko, Aalen, Auf der Heide 22

■ 1. Juli 2005

Noah, S. d. Markus Wahl und d. Nadine geb. Strobel, Böbingen an der Rems, In der Wolfsgrube 3

Benedikt Matthias, S. d. Dipl.-Ing. (FH) Joachim Ingo Betz und d. Dipl.-Verwaltungswirtin (FH) Michaela Andrea Betz-Conrad geb. Conrad, Aalen, Hannah-Arendt-Straße 11

Anika Sophie, T. d. Eugen Anton Kohnle und d. Petra geb. Hessler, Aalen, Weibertstraße 3

■ 3. Juli 2005

Oskar, S. d. Jürgen Stelzer und d. Ursula geb. Klenner, Mögglingen, Schillerstraße 34

Stefanie Romy, T. d. Dipl.-Ing. (FH) Roland Strobel und d. Dipl.-Finanzwirtin (FH) Manuela geb. Bullinger, Aalen, Togenburgerstraße 27

■ 4. Juli 2005

Alexander Paul, S. d. Andreas Dulin und d. Anna geb. Haaf, Aalen, Steinertgasse 76

■ 5. Juli 2005

Lina, T. d. Michael Arbter und d. Nicole geb. Maschinda, Ellwangen, Kressbachstraße 13

Hochzeiten

Adolf Engel, Aalen, Stuttgarter Straße 23

■ 7. Juli 2005

Jürgen Siegfried Kurt Bühr und Corina Wörz, Aalen, Michael-Braun-Ring 82

■ 3. Juli 2005

Doris Kern-Grois geb. Schwellung, Aalen, Mozartstraße 21

■ 4. Juli 2005

Gertrud Else Ida Reichel geb. Schönwitz, Aalen, Weilerstraße 37

Stefanie Stifter geb. Ruiner, Aalen, Zum Schafhof 53

Sterbefälle

■ 30. Juni 2005

Erich Harsch, Aalen, Römerstraße 10

Jakob Haug, Abtsgmünd, Hallgarten 16

Verk. BMW 320 Coupé

Autom., Vollausst., Bj. 96, 110 tkm, RH-Alu 17", türkis-met. (Individuell), 9.000,- € Telefon (01 79) 6 95 12 80

Citroën

Verk. Citroën XM 3.0 V 6

123 kW, Bj. 90, TÜV 02/06, AU 10/05, eFH, Alu, Leder, AHK, VB 820 €. Telefon (01 72) 6 22 17 27

Daihatsu

Daihatsu Charade, Bj. 91

54 PS, 100 tkm, TÜV 2/06, 500,- €. Telefon (01 73) 61 46 81 12

Fiat

Fiat Tipo

Bj. 89, TÜV/AU 10/06, zum Herrichten od. Ausschlachten, 150,- €. Telefon (07 33) 97 16 49

Kaufe bar PKW

LKW, Unfall-/Langstreckenfahrzeuge Telefon (01 71) 7 84 57 00

Punto S, Bj. 98

150tkm, TÜV/AU 5/07, 1. Hd., 4/5-Türen, weinrotmet., GSD, ZV, eFH, (Bremsen kompl., Kuppl., Steuerriemen u. Radlager neu) VB 2200 €. Telefon (01 71) 50 47 53

Verk. BMW 320i Cabrio

Bj. 98, 91 000 km, blau-met., viele Extras, VB 14 700,- €. Telefon 01 79/2 28 97 53

Verk. BMW 520i Touring

silber, Mod. 96, Top Zust., VB 5 200,- €. Telefon (01 71) 91 98 92

Annahme von Alt Fahrzeugen

Wir bezahlen für jedes kompl. Fahrzeug zw. 0,00 € u. 50,00 €